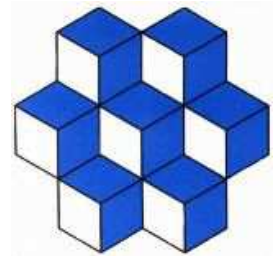


BAUGEWERBLICHE VERBÄNDE

BAUGEWERBE-VERBAND NORDRHEIN
DACHDECKER-VERBAND NORDRHEIN
DEUTSCHER AUSLANDSBAU-VERBAND E.V.
FACHVERBAND AUSBAU UND FASSADE NRW
STRASSEN- UND TIEFBAU-VERBAND NORDRHEIN-WESTFALEN
ZIMMERER- UND HOLZBAU-VERBAND NORDRHEIN



Graf-Recke-Str.43
40239 Düsseldorf
Tel.: 0211/91429-18
Kontakt: Harald Siebert
h-siebert@bgv-nrw.de

Dirk Bollwerk wurde Präsident des Zentralverbands

Raban Meurer steht jetzt an der Spitze der nordrheinischen Dachdecker

Düsseldorf. Der Dachdecker-Verband Nordrhein hat einen neuen Vorstand: Der Kölner Dachdeckermeister Raban Meurer ist in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zum neuen Vorsitzenden gewählt worden. Er folgt damit auf Dirk Bollwerk, der nach 15 Jahren an der Spitze des Verbands zurückgetreten war, um Mitte März zum Präsidenten des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks kandidieren zu können. Meurer, der bisher der stellvertretende Vorsitzende war, dankte seinen Berufskollegen für den Vertrauensvorschuss. Er sagte zu, die „bisher gute Verbandsarbeit fortzuführen“.

Er verstehe den Verband als Dienstleister für die Innungen und deren Mitgliedsbetriebe und wolle seine politische Außenwirkung auf die Bundesebene und in den Landeshandwerksorganisationen intensivieren. Für wichtig hält Meurer daneben, die Gilde als Nachwuchsorganisation zu stärken und insgesamt die Nachwuchswerbung voranzubringen: „Unsere Betriebe brauchen dringend mehr Auszubildende und junge Fachkräfte.“

Zum stellvertretenden Vorsitzenden der nordrheinischen Dachdecker wurde Markus Gerke bestimmt, Inhaber des Gelderner Dachdeckerbetriebes Gravendyck. Er ist damit auch Landesreferent für Bildung. Das Nachwuchsthema sieht Raban Meurer bei ihm „in besten Händen“.

Dirk Bollwerk verabschiedete sich von seinen nordrheinischen Kollegen „mit einem lachenden und einem weinenden Auge“: Er habe ihre Interessen sehr gerne vertreten, doch die Nachfolge von Karl-Heinz Schneider an der Spitze des ZVDH sei eine neue Herausforderung, der er sich gerne gestellt habe. In der Delegiertenversammlung des Zentralverbands hatte er erklärt: „Ein wichtiges Anliegen ist mir die Fachkräftesicherung. Das gilt sowohl für das Gewinnen von qualifiziertem Nachwuchs als auch für die Alterssicherung in unserem schönen, aber auch anstrengenden Beruf.“

PI 07/04/2017

PRESSSEINFORMATION